



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksamt Altona

Bezirksamt Altona - Dezernat Wirtschaft,  
Bauen und Umwelt - 22758 Hamburg

###  
###  
###  
###

Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt  
A/WBZ2 Fachamt Bauprüfung

Jessenstraße 1 - 3  
22767 Hamburg

Telefon 040 - 4 28 11 - 63 63  
Telefax 040 - 427 9 02570  
E-Mail Zentrum-Wirtschaft-Bauen-  
Umwelt@altona.hamburg.de

Ansprechpartnerin: ###

Zimmer ###  
Telefon 040 - 4 28 11 - ###  
Telefax ###  
E-Mail ###

GZ.: A/WBZ/11224/2022

Hamburg, den 16. Januar 2023

Verfahren Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO  
Eingang 15.12.2022  
Belegenheit ###  
Baublock 220-104  
Flurstück 2201 in der Gemarkung: Lurup

### **Nutzungsänderung vorhandenes Tonstudio (Gebäudeteil in einem Gemeindezentrum) in Wohnung für max. 10 ukrainische Flüchtlinge**

#### **GENEHMIGUNG**

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.



WC

Sprechzeiten:  
nach Vereinbarung im Service Zentrum  
oder beim Sachbearbeiter

Öffentliche Verkehrsmittel:  
S1, S11, S2, S3, S31 Altona  
112, 37, 283, 288 Große Bergstraße

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.

## Planungsrechtliche Grundlagen

Bebauungsplan	Lurup 21 (festgestellt am 02.03.1970) mit den Festsetzungen: Pastorat (Ev.-Luth. Kirchengem. Zu den 12 Aposteln); GFZ 0,5 Baunutzungsverordnung vom 26.11.1968
Verordnung	Verordnung über die Bestimmung der Freien und Hansestadt Hamburg als Gebiet mit einem angespannten Wohnungsmarkt nach § 201a des Baugesetzbuchs

## Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

S-1	Antrag
3 / 1	Baubeschreibung
3 / 2	Baubeschreibung / Anlage zu Punkt 6.5 Stellplatznachweis
3 / 4	Flurkartenauszug / Karte
3 / 6	Lageplan
3 / 7	Grundriss
3 / 8	Schnitt F-F
3 / 9	Schnitt E-E
3 / 10	Schnitte B-B / D-D
3 / 11	Schitte A-A / C-C
3 / 12	Lageplan / mit PKW- und Fahrradstellplätzen
3 / 16	Antrag / Befreiung - Begründung
3 / 17	Ansichten
3 / 18	Brandschutzkonzept - Version A
3 / 19	Grundriss / Erdgeschoss / Brandschutz
3 / 20	Lageplan / Brandschutz

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.  
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

## Erteilte Abweichungen von öffentlich-rechtlichen Vorschriften

1. Folgende planungsrechtliche Befreiung wird nach § 31 Absatz 2 BauGB **erteilt**

1.1. für das Abweichen von der zulässigen Art der baulichen Nutzung für eine Wohnnutzung auf einem Baugrundstück für den Gemeinbedarf Pastorat

### Begründung

Die Befreiung wird erteilt, sie ist aus Gründen des Wohls der Allgemeinheit erforderlich. Nachbarrechte werden nicht betroffen, denn die in Rede stehende Festsetzung, von der befreit werden soll, dient ersichtlich nicht dem Nachbarschutz. Öffentliche Belange stehen nicht entgegen.

## Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

**Der Bescheid umfasst auch die**

###  
###

Unterschrift

**Gebühr**

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

**Weitere Anlagen**

Formblatt - Mitteilung über die Innutzungnahme  
Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Anlage zum Bescheid

###

Transparenz in HH

## Anlage

### STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Nutzungsänderung

Art der beantragten Anlage: Gebäude, Gebäudeklasse 3

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Nicht reines Wohngebäude

Transparenz in HH